

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an [einen Geistlichen].

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 20.01.1711

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-20074

64
C. Fells & 20 Jan.
1741.

Vollständiger

Hauptbibliothek
des Waisenhauses.

für wohlthun. gott. sehe ich mit dem ningo-
 pflanzten wohl aufstehen, den ich देख, und
 müßte von dem, der der Weg, der, der ist,
 die gütliche, vergeltung. Es ist nicht, wie es
 geschrieben, daß censors dem Vortritt nicht sprechen.
 Gott hat in seinem Namen Jesus und das
 ein und überausglücklich geschehen. Einem
 Altem sei preis. Es hat mich so sehr und ge-
 trost mich, weil noch Tag ist! Gott gebe
 für wohlthun. Zum neuen Jesus und dem
 Götze der göttl. Liebe, der weißheit, und der Kraft,
 und dem neuen Tag. Ich wünsche für alle
 den 2. 2. 2. neuen für wohlthun. Gebet an den
 können, bitten ihm den Vortritt zu geben. A. L. Fränck.